

**Vahl'sche Buchhandlung (H. Haase) in Jittau.**

Rüders deutscher Schulkalender. 23. Jahrg. 1894.  
— deutsches Taschenbuch. 17. Jahrg. 1894.  
Kalender f. preuß. Lehrerbildungsanstalten. 2. Jahrg. 1894.

**J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.**

Rabensteins Volksturnbuch. 4. Aufl.  
Stöber, Waldwertrechnung und forstliche Statist.

**5051 Reinhold Werther in Leipzig.**

Maisch, religiös-soziale Bilder aus der Geschichte des deutschen Bürgertums. 7. u. 8. Lieferung und 3. (Schluß-)Abteilung.

**5050 Julius Zwißler in Wolfenbüttel.**

Briefe von u. an Joh. Wit. Gög.

**Anzeigebblatt.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

**Eintragungen in das Handelsregister**

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, 22. August 1893. B. Moefer Hofbuchdruckerei, Schriftgießerei und Stereotypie. Die Handelsgesellschaft nach dem Ausscheiden des Buchdruckereibesizers Leopold Robert Adolf Hüttig aufgelöst. — Das Handelsgeschäft ist auf den Hofbuchdruckereibesizer Jacob Friedrich Wilhelm Moefer zu Berlin übergegangen, welcher dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzt.

— 22. August 1893. R. Schulz Musikverlag. Firma ist gelöscht.

Gernsbach, 14. August 1893. Christlicher Kolportageverein in Gernsbach. In der Generalversammlung der Aktiengesellschaft vom 25. Juli l. J. wurde Baron Julius von Gemmingen als Vorstand wiedergewählt.

Koblenz, 18. August 1893. F. Hölcher (Nachfolger Koeniger und Dunkelberg). Die Handelsgesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst. Der Buchhändler Josef Dunkelberg in Koblenz setzt das Handelsgeschäft unter der Firma F. Hölcher, Nachfolger J. Dunkelberg, fort.

Leipzig, 24. August 1893. L. A. Kittler. Herr Carl August Schulze infolge Ablebens als Mitinhaber ausgeschieden.

— 28. August 1893. Oscar Sperling. Diese Firma lautet künftig Oscar Sperling "Gutenberghaus".

Trier, 23. August 1893. A. Schmale. Inhaber Antonius Schmale.

**[34913] Verlagsänderung.**

Aus dem Verlage von Richard Vesser in Berlin ging durch Kauf mit allen Rechten in meinen Besitz über:

**Das Hausmütterchen.**

**Wochenschrift zur Unterhaltung und Belehrung.**

Preis vierteljährl. 1 M ord., 70 S bar.

Wollen Sie gef. von vorstehender Aenderung Notiz nehmen und mir Ihre Continuation für das I. Quartal des V. Jahrgangs (Oktober—Dezember) baldigst angeben.

Leipzig, September 1893.

Expedition des Hausmütterchen

Lh. Schröter,  
Leipzig, Thalstraße 15.

Obiges bestätige ich hiermit:  
Richard Vesser in Berlin.

**Actien-Gesellschaft Verlags-Anstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg und München.**

[34894]

München, 31. Juli 1893.  
Hofstatt 5.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns, Ihnen ergebenst mitzuteilen, daß wir am heutigen Tage das gesamte Etablissement der

**Buch- und Kunstdruckerei Literarisches Institut Dr. M. Suttler, Konrad Fischer,**

erworben haben.

Wir werden uns bemühen, diese ehemals so berühmte Anstalt unter unserer Firma in gewissenhafter Weise fortzuführen, und bitten Sie, derselben Ihr geschätztes Wohlwollen zuzuwenden.

Hochachtungsvoll

**Actien-Gesellschaft Verlags-Anstalt vorm. G. J. Manz.**

[34713] Berlin, den 2. September 1893.

P. T.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzuteilen, daß ich Charlottenstraße Nr. 50—51 unter der Firma:

**P. Gerardi**

ein Kunstfortiment eröffnet habe.

Ich verkehre nur direkt und bitte diejenigen geehrten Firmen, von denen ich einen Katalog bis jetzt nicht erhalten, um gef. Zusendung eines solchen.

Mit besonderer Hochachtung

Peter Gerardi.

[34723] Von Herren A. Asher & Co. übernahmen wir die Restvorräte der

**Zeitschrift f. afrikanische Sprachen, hrsg. von C. G. Büttner. 3 Jahrgg. Berlin 1887—90. 36 M ord.**

Die Zeitschrift enthält höchst wertvolle Beiträge der hervorragendsten Afrika-Sprachforscher, u. a. von Christaller, Kropf, Junker, François, Nettelblatt, Praetorius u. a. und dürfte bei einiger Verwendung in Kolonial- u. Missionärkreisen leicht Absatz finden. Wir liefern die 3 Jahrgg. bis auf weiteres für **20 M ord., 15 M no. bar** und stellen bei Aussicht auf Absatz auch gern Explre. à cond. zur Verfügung.

S. Calvary & Co. in Berlin N.W. 6.

**Verkaufsanträge.**

[30327] Zur Einrichtung einer Musikalienhandlung, event. Musikalien-Leihanstalt ist ein **großes Musikalienlager** preiswert zu verkaufen. Wo? sagt unter # 30327 die Geschäftsstelle d. B.-B.

[32026] In einer mittleren Stadt der Rheinprovinz ist eine seit ca. 50 Jahren bestehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit alter, treuer Kundschaft, nicht unbedeutenden Kontinuationen, Lesezirkel mit 67 Abonnenten und kleiner Leihbibliothek zu verkaufen. Der in fortwährendem Steigen begriffene Umsatz betrug im verflossenen Jahre über 22 000 M mit über 5000 M Reinertrag. — Kaufpreis 17 000 M mit 12 000 M Anzahlung, bei Barzahlung 16 000 M. — Die effektiven Werte belaufen sich auf 8000 M.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[34888] Eine, im flotten Betriebe stehende Buchhandlung, mit jährlich steigendem Umsatz, in einer angenehmen Stadt Thüringens, ist wegen fortschreitender Kränklichkeit des Besitzers sofort verkäuflich. Für einen jungen tüchtigen Herrn, mit verhältnismäßig geringem Kapital, eine empfehlenswerte Acquisition. Näh. unter S. B. # 34888 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[34466] Wegen plötzlichen Todesfalls des alleinigen Firmen-Inhabers ist in Leipzig eine altrenommierte solide Sortimentbuchhandlung mit Musikalien, nebst Verlag u. Antiquariat sofort zu verkaufen. Das Geschäft hat eine gute und feste Kundschaft.

Umsatz jährlich circa 60 000 M. Reingewinn dementsprechend.

Nähere Auskunft unter A. # 34466 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[33307] Zu verkaufen:

Zwei gut eingeführte, in zweiter bzw. dritter Auflage vorliegende Tabellenwerke zur Abrundung des übrigen Verlages.

Gef. Anerbietung unter J. & A. # 33307 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

**[34708] Antiquariat.**

Eine gut eingeführte Antiquariatsbuchhandlung in großer Stadt Sachsens soll für den Lager- und Inventarwert (12 000 M) verkauft werden. Gebote unter # 34708 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

**Kaufgesuche.**

**Kauf-, event. Beteiligungsgesuch.**

[33802] Ein nachweislich rentabler Verlag zu kaufen gesucht. Anzahlung 10—12 Mille — gleiche Restzahlung später. —

Auch auf Teilhaberschaft — Verlag oder Druckerei mit entsprechendem Verhältnis, Zeitung etc. — wird reflektiert.

Gef. Angebote mit möglichst genauen Ausführungen unter S. Nr. 17 durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

Diskretion selbstredend.

[33533] Eine kleine, gute Buchhandlung mit Nebenzweigen in Baden oder Württemberg wird jetzt oder später zu kaufen gesucht. Die Uebernahme e. Zweiggeschäftes ist nicht ausgeschlossen. Mäßige Anzahlung. Angeb., die verschwiegenst behandelt werden, gef. unter W. # 33533 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

